

28.4.06

Katja Valder
13 Jahre
Tel.0241/870969

Ilke s. Prick
Ich bin ich
Zimt und Honig

Zusammenfassung:

Mascha ist glücklich, sie hat einen traumhaften Freund, das beliebteste Mädchen der Klasse, Natalie, als beste Freundin und überhaupt ist alles perfekt. Doch dann ändert sich alles schlagartig. Natalie ist plötzlich eifersüchtig, nur weil Mascha mit ihrer deutsch-arabischen Mitschülerin Saida ein Referat hält und sich mit ihr gut versteht. Natalie hat Saida schon länger auf dem Kieker. Außerdem kann Philip, ihr Freund, wegen dem Zivildienst nur am Wochenende nach Hause kommen. Sie sind schon anderthalb Jahre zusammen, und irgendwie ist Philip nicht mehr der Philip in den Mascha sich verliebt hat. Klar sie liebt ihn noch immer, aber etwas ist zwischen ihnen... und da ist auch noch Kahlid, Saidas Cousin, und den findet Mascha auch noch süß ziemlich süß sogar... Natalie unterstellt ihm Drogen zu verkaufen. Mascha findet das absurd und verkracht sich mit Natalie. Natalie rächt sich und am Ende ist Mascha froh, dass sie Saida, deren Schwester Zeinab und vor allem Kahlid hat.

Meine persönliche Meinung:

In diesem Buch geht es Freundschaft, Eifersucht und Liebe. Es ist eine perfekte Mischung und mir hat das Buch sehr gefallen. Es ist sehr realitätsnah und enthält alltägliche Handlungen. Das Buch erzählt die Probleme eines 16jährigen Mädchens sehr ansprechend. Ich fand es sehr schön.